## Hiob 26

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



## 1 Und Hiob antwortete und sprach:

2 Wie hast du dem Ohnmächtigen geholfen, den kraftlosen Arm gerettet! 3 Wie hast du den beraten, der keine Weisheit hat, und gründliches Wissen in Fülle kundgetan! 4 An wen hast du Worte gerichtet<sup>1</sup>, und wessen Odem ist von dir ausgegangen?

**5** Die Schatten<sup>2</sup> beben unter den Wassern und ihren Bewohnern. **6** Der Scheol ist nackt vor ihm, und keine Hülle hat der Abgrund<sup>3</sup>. **7** Er spannt den Norden<sup>4</sup> aus über der Leere, hängt die Erde auf über dem Nichts. **8** Er bindet die Wasser in seine Wolken, und das Gewölk zerreißt nicht unter ihnen. **9** Er verhüllt den Anblick seines Thrones, indem er sein Gewölk darüber ausbreitet. **10** Er rundete eine Schranke ab über der Fläche der Wasser bis zum äußersten Ende, wo Licht und Finsternis zusammentreffen. **11** Die Säulen des Himmels wanken und entsetzen sich vor seinem Schelten. **12** Durch seine Kraft erregt er das Meer, und durch seine Einsicht zerschellt er Rahab<sup>5</sup>. **13** Durch seinen Hauch wird der Himmel heiter, seine Hand durchbohrt den flüchtigen Drachen<sup>6</sup>. **14** Siehe, das sind die Säume seiner Wege; und wie wenig<sup>7</sup> haben wir von ihm gehört! und den Donner seiner Macht<sup>8</sup>, wer versteht ihn?

## **Fußnoten**

- 1. Eig. Wem ... verkündet
- 2. S. die Anm. zu Ps. 88,10
- 3. S. die Anm. zu Ps. 88,11
- 4. d.h. den nördlichen Himmel
- 5. Wahrsch. ein Seeungeheuer
- 6. S. die Anm. zu Kap. 3,8
- 7. Eig. welch flüsterndes Wort
- 8. Nach and. Lesart: Machttaten